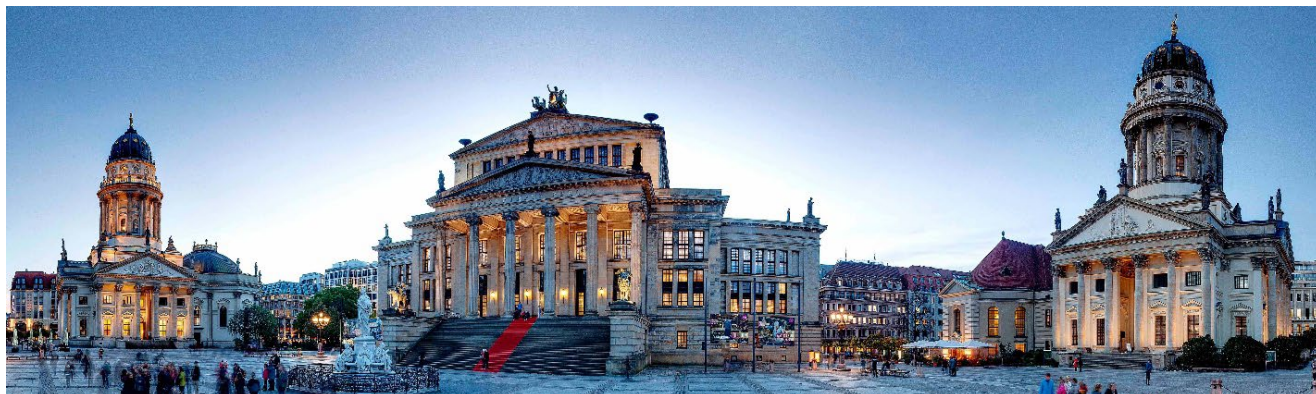


Mitarbeiter*in im Bereich Musikvermittlung / Community Music (m/w/d)

– zum 1. Oktober 2026, befristet bis 31.12.2027 und in Teilzeit (36 h pro Woche) –



Als Teil eines Teams von insgesamt sechs Dramaturg*innen und Musikvermittler*innen in der Programm- und Orchesterdirektion, das unter der Leitung des Intendanten, der Chefdirigentin und des Programm- und Orchesterdirektors die Künstlerische Planung des Hauses gestaltet, bringen Sie Ideen zur Weiterentwicklung des Vermittlungsprogramms sowie von Outreach-Aktivitäten und Kooperationen in den Quartieren der Stadt ein. Sie planen, leiten und evaluieren inklusive, musikalisch-künstlerische Workshop-Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Menschen in Berlin und gestalten die Weiterentwicklung des Bereichs Community Music am Konzerthaus Berlin mit. Diese Projektstelle in Teilzeit wird im Rahmen der Jugendkulturinitiative des Senats für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt gefördert und ist befristet bis 31.12.2027.

AUFGABENPROFIL

- Koordination, praktisches Anleiten und Evaluation verschiedenster Projekte einschließlich inklusiver musikalisch-künstlerischer Workshop-Angebote im Bereich Community Music für Kinder, Jugendliche und junge Menschen im Konzerthaus Berlin sowie im Rahmen von Outreach-Projekten
- enge Vernetzung und Kooperation mit relevanten Akteur*innen im Bereich Bildung, Musikvermittlung und Soziokultur im Großraum Berlin und darüber hinaus, mit Schwerpunkt in Marzahn-Hellersdorf
- Budgetmitverantwortung und -kontrolle der zu verantwortenden Projekte
- Recherche, Konzeptionelle Mitarbeit und Koordination in den Bereichen Outreach, Inreach und Junges Konzerthaus
- Moderation von Veranstaltungen

ANFORDERUNGSPROFIL

- fundierte Erfahrung in und Begeisterung für Entwicklung, Planung und Durchführung von partizipativen / co-kreativen kulturellen Projekten in sozialen Kontexten / Community Music
- abgeschlossenes Studium in den Fachrichtungen Community Music / Musikpädagogik / Musikvermittlung / Musik in der sozialen Arbeit / ein Studium der Kultur- oder Musikwissenschaft oder eine vergleichbare Berufserfahrung
- Fähigkeit Kooperationen mit lokalen Partner*innen in Kultur, Bildung und Communities aufzubauen und weiterzuentwickeln
- Fähigkeit ein Instrument / Instrumente zu spielen
- interkulturelle Kompetenz
- Organisationsstärke, Engagement und Überzeugungskraft
- ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, Teamkompetenz
- hohe Einsatzbereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse (mind. B2 Niveau)

UNSER ANGEBOT

- Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des NV-Bühne (Sonderregelungen Solo). Die Stelle wird über Fördermittel finanziert, die monatliche Vergütung beträgt bei Vollzeit 3.385 € brutto (bei Teilzeit anteilig).
- eine monatliche Zulage i. H. v. 150 € brutto (für Vollzeit - bei Teilzeit anteilig) – mit der Option, einen Teil als steuerfreien Zuschuss für ein VBB-Firmenticket bzw. ein Deutschlandticket Job zu nutzen
- 45 Urlaubstage p.a. nach den Bestimmungen des NV-Bühne
- Zusatzversorgung bei der Versorgungsanstalt der deutschen Bühnen (Altersvorsorge)
- Arbeitgeberzuschuss als vermögenswirksame Leistungen
- mobiles Arbeiten begrenzt möglich, Ausstattung (Laptop und Smartphone) wird gestellt
- strukturierte Einarbeitung und Weiterbildungsangebote nach Bedarf
- betriebsärztliche Vorsorgeuntersuchungen und jährlicher Gesundheitstag
- regelmäßige Teamevents
- Mitarbeiterkarten: vergünstigter Eintritt zu den hauseigenen Veranstaltungen im Konzerthaus
- vergünstigte Preise in der hauseigenen Kantine und kostenfreies Wasser

ÜBER UNS

Das Konzerthaus Berlin ist eine der bedeutendsten Spielstätten klassischer Musik in Deutschland mit rund 300 Eigenveranstaltungen pro Saison. Durch sein vielfältiges Angebot möchte das historische Haus am Gendarmenmarkt alle Bevölkerungsgruppen erreichen.

Auf künstlerischen, technischen und administrativen Stellen sowie im Konzerthausorchester arbeiten bei uns insgesamt mehr als 200 Menschen unterschiedlicher Herkunft. Gemeinsam möchten wir unsere traditionsreiche Musikkultur auf höchstem Niveau erhalten und weitergeben – unter Leitung von Chefdirigentin Joana Mallwitz und internationaler Gastdirigent*innen sowie mit zahlreichen renommierten Solist*innen. Gleichzeitig schaffen wir neue und überraschende Zugänge zu Musik mit Kammerkonzertreihen, Vermittlungsformate, Festivals und dem Kinder- und Jugendprogramm „Junges Konzerthaus“, die die Sinfoniekonzerte ergänzen. Im digitalen Raum bietet das Konzerthaus Berlin allen Interessierten weitere Möglichkeiten, Klassik kennenzulernen.

Engagement, hohes Verantwortungsbewusstsein, Kollegialität sowie eine starke Identifikation mit unserem Haus prägen das tägliche Miteinander in allen Gewerken. Entwicklung in allen Bereichen ist uns wichtig, daher fördern wir die individuelle Weiterbildung. Flexible Arbeitsmodelle wie Teilzeit und Gleitzeit sowie mobiles Arbeiten fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben.

KLINGT DAS NACH DEM RICHTIGEN ARBEITSPLATZ FÜR SIE?

Dann senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnissen und ggf. Information zum Aufenthaltstitel **bis zum 13. August 2026 ausschließlich über unser Karriereportal: <https://www.konzerthaus.de/de/jobs>**.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am 31. August und 1. September 2026 statt.

Im Rahmen des Bewerbungsgesprächs (Dauer: ca. 45 Minuten) soll die sich bewerbende Person ein kurzes, praktisches Community Music-Workshop-Element für die im Bewerbungsgespräch anwesenden Personen anleiten (z.B. ein Warm-Up oder kurze Aktivität in Länge von maximal 5 Minuten). Hierfür wird Workshop-Instrumentarium (Klein-Percussion, Drum-Sticks, Ukulelen, Papier, Stifte) bereitgestellt.

Für alle Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Rika Schöndube (Tel. 030 20 30 9 2477) zur Verfügung.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!

Das Konzerthaus Berlin versteht Vielfalt als Stärke und setzt sich für ein respektvolles, diskriminierungsfreies Arbeitsumfeld ein. Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Hintergründe – unabhängig von Nationalität, sozialer oder kultureller Herkunft, Alter, Religion, Behinderung oder sexueller Identität. Frauen möchten wir ausdrücklich zur Bewerbung ermutigen. Ebenso sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung gemäß Paragraph 165 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie folgende Information: Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personen-bezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen. Das Konzerthaus Berlin wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten. Die eingereichten Unterlagen werden nach spätestens sechs Monaten datenschutzgerecht vernichtet.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass etwaige anlässlich einer Bewerbung entstehende Fahrt-, Verpflegungs- oder Übernachtungskosten nicht von uns erstattet werden.